



**TV 1881 ALTDORF E.V.**  
**JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG**  
BUDO-ALTDORF.DE



### Matte statt Freibad

*Man kann sich das Wetter ja nicht aussuchen. Der Bezirk Mittelfranken legte am vergangenen Wochenende gleich zwei Maßnahmen fest um die Wettkämpfer der U10,U12,U15,U18,U21 zu testen.*

Für den bevorstehenden Bayernpokal und Rene de Smet Pokal in Vilsbiburg lud Bezirkstrainer Kai Brandes etliche Athleten aus Altdorf ein um die stärkste Mannschaft aus Mittelfranken für das größte Jugendevent im Bayerischen Judoverband zusammenstellen zu können. Bei diesem Turnier treten die acht Bezirke in Bayern gegeneinander an. Die Bezirksmannschaften der weiblichen und männlichen Jugend bestehen aus 20 Kämpfern der einzelnen Altersstufen U15,U18,U21. Der Vorbereitungslehrgang fand in Nürnberg statt mit viel Schweißtreibenden Maßnahmen und von daher wäre ein Besuch im Freibad bei Außentemperaturen von fast 30 Grad angenehmer gewesen. Vom TV Altdorf wurden folgende Kämpfer eingeladen: Jawid Jauhari, Max Werner, Julian Vestner, Florian Neumann, Yannik Kellermann, Kilian Löffler, Niklas Oestreicher, Emma Löffler, Verena Auer und Katinka Kuhlmann. Wer dann letztendlich zu der Meisterschaft nominiert wird, ergibt sich aus den Eindrücken bei diesem Lehrgang an dem fast 50 Kämpfer aus ganz Mittelfranken teilnahmen.

Zur gleich Zeit fand in Scheinfeld eine Maßnahme der Bezirksjugendleitung unter der Leitung des Lehr und Breitensportreferenten Frank Christgau statt. Der Lehrgang wurde speziell für die jüngsten Kämpfer und Kämpferinnen der U10 und U12 ausgeschrieben zum heran führen an die wichtigsten Techniken in diesen Altersgruppen die vom Landestrainer des Bayerischen Judoverbandes vorgegeben werden. Fast zwei Stunden wurden den 70 Teilnehmern so einige spezielle Kniffe und Varianten vermittelt die dazu dienen sollten, als Wettkämpfer zu bestehen. Die anstehende Mittagspause wurde genutzt die bereitgestellten Pizzen radikal zu verputzen und dann gestärkt den zweiten Abschnitt anzupacken.

Hier galt es die erlernten Techniken in Form eines Randori-Turniers umzusetzen. Genügend Wettkampfpartner waren ja vorhanden und das Ziel war, so viele Randoris innerhalb einer Stunde bei zwei Minuten Kampfzeit zu absolvieren. Wer das Maximum von 20 Kämpfen geschafft hatte, bekam eine Urkunde mit dem Aufschrift Randori-King. Die Jungs und Mädels versuchten natürlich die geforderten Ziele schweißtreibend umzusetzen. Alle Altdorfer Kämpfer und Kämpferinnen erreichten die geforderte Anzahl und mit viel Spaß an den folgenden Gruppenspielen, ging der Lehrgang zu Ende.



**TV 1881 ALTDORF E.V.**  
**JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG**  
BUDO-ALTDORF.DE



Die Teilnehmer der U10/U12 Maßnahme mit Betreuer Heb:  
Justus Kecke, Leonard Hofmann, Theodor Paul, Kilian Löffler, Nico Hofmann, Helena  
Donner, Theo Werner, Dominic Neumann, Elias Stubenvoll, Kecke Emma und Marie-  
Luis Stubenvoll.